

Zu diesem Vorwurf der SPD nehmen wir wie folgt Stellung:

Der Einwand der SPD, daß Reinhard Rübner sich gegen und nicht für einen Verkauf des Wasserwerkes ausgesprochen hat, mag ja SPD intern bekannt sein, an die Öffentlichkeit ist dieses nicht gelangt, uns somit nicht bekannt.

*Herr **Rübner** war und ist Mitglied der SPD-Fraktion, die unter der treibenden Kraft von **Martin Cordsen** für einen Verkauf des städtischen Wasserwerkes war, sich also für einen Verkauf des städtischen Wasserwerkes stark gemacht hat.*

Ob Herr Rübner aus Gründen der Parteiloyalität öffentlich geschwiegen hat oder nicht ist nebensächlich, Fakt ist er hat geschwiegen.

*Fakt ist allerdings auch, daß sich Herr Rübner **NACH** der, maßgeblich von Hagen Pittelkow ins Leben gerufenen, Flugblattaktion der **KeLi** gegen einen Verkauf des städtischen Wasserwerkes ausgesprochen hat, ... öffentlich, und im Namen der SPD, während der Einwohnerversammlung am 07.09.2006.*

Somit bleibt mir abschließend nur zu sagen:

die Darstellung in der Presse ist aus unserer Sicht korrekt.